Nina
Baumann

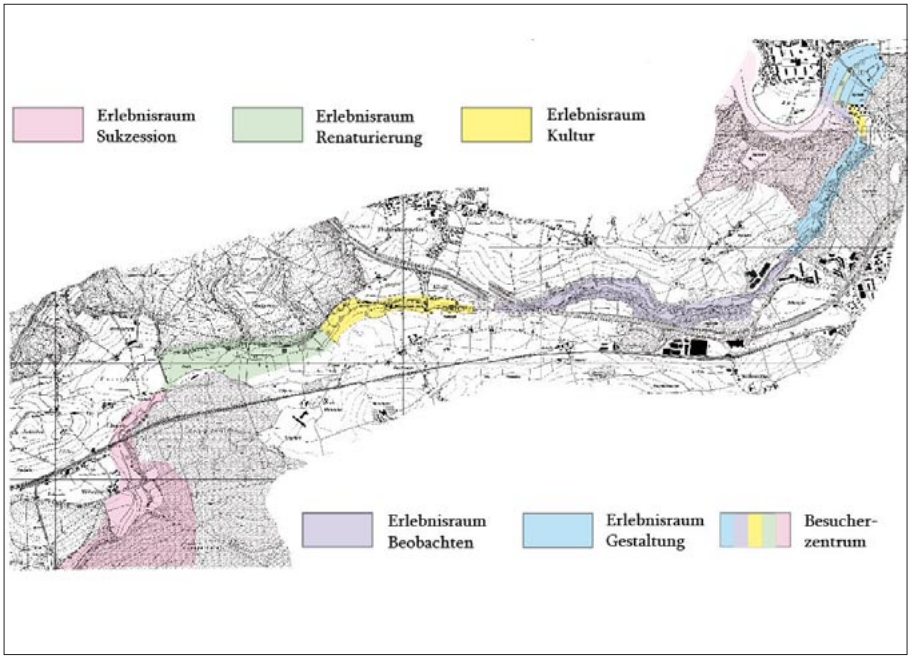
Naturerlebnis Gäbelbach Bern

Diplomandin	Nina Baumann
Examinatoren	Prof. Dr. Margit Mönnecke, Prof. Dr. Fredy Leutert
Experte	Hans-Dietmar Koeppel, SKK Landschaftsarchitekten AG, Wettingen AG
Themengebiet	Landschaftsplanung

Aufgabenstellung: Der Gäbelbach ist ein wichtiger Erholungsraum für die Berner Bevölkerung. Der Gäbelbach ist naturnah geblieben, ökologisches Potential besteht vor allem in der Extensivierung und Strukturierung der Landwirtschaft. Da die Erholungsnutzung vom Delta bis zur Quelle stetig abnimmt, stellt sich die Frage, wie die Erlebbarkeit gesteigert werden kann.

Ziel der Arbeit: Für den Gäbelbach und die mit ihm verbundenen Landschaftsräume wird ein Konzept mit dem Schwerpunkt Naturerlebnis erarbeitet.

Konzept: Der Bearbeitungsperimeter ist in fünf verschiedene Erlebnisräume gegliedert; sie orientieren sich an der Annäherung des Menschen an die Natur.
Vom ersten Kontakt im Erlebnisraum «Gestalten» bis zum Verstehen von Zusammenhängen im Erlebnisraum «Sukzession» erreicht das Konzept sowohl naturentfremdete Kinder wie auch Naturkenner.
Beim Besucherzentrum kommen alle fünf Erlebnisthemen zusammen; die Besucherinnen und Besucher schaffen sich einen Überblick über alle Facetten des geplanten Naturerlebnisparkes.



Erlebnis Gestalten: Durch das Gestalten, Spielen, Bauen und Musizieren mit Naturmaterialien wird der Kontakt zur Natur hergestellt.

Erlebnis Beobachten: Die Besucherinnen und Besucher können Tiere beobachten und versuchen, die Welt aus deren Perspektive zu sehen.

Erlebnis Kultur: Kulturelemente werden vorgestellt und können selber ausprobiert werden.

Erlebnis Renaturierung: Anhand von Beispielen lernen die Besucherinnen und Besucher, wie der Mensch durch Renaturierungen und Pflege Lebensräume schafft.

Erlebnis Sukzession: Am Beispiel der Sukzession überlassenen Wälder und Wiesen wird die Eigenentwicklung der Natur aufgezeigt.